



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR ERNÄHRUNG, LÄNDLICHEN RAUM UND VERBRAUCHERSCHUTZ

Az.: 12 - 0305.3 (0823/LAZBW/4169)

Stuttgart, 16.08.2022

Stellenausschreibung

Beim Landwirtschaftlichen Zentrum für Rinderhaltung, Grünlandwirtschaft, Milchwirtschaft, Wild und Fischerei Baden-Württemberg (LAZBW) ist am Dienort Aulendorf im Referat 42 – Wildforschungsstelle des Landes Baden-Württemberg (WFS) – zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines/einer

Wissenschaftlichen Mitarbeiters/-in (w/m/d)

im Projekt „Drohneinsatz im Wildtiermanagement: Schwerpunkt Offenlandarten“ befristet für zwei Jahre zu besetzen. Mit Einstellung erfolgt die Vergütung bei Vorliegen aller tariflichen und persönlichen Voraussetzungen in Entgeltgruppe 13 TV-L.

Das LAZBW ist eine Landesanstalt mit ca. 195 Beschäftigten einschl. ca. 25 Auszubildenden mit Standorten in Aulendorf, Wangen und Langenargen. In der Wildforschungsstelle erwartet Sie ein interdisziplinär aufgestelltes Team, welches ein breites Spektrum im Bereich der Wildtierforschung und des Wildtiermanagements bearbeitet und Aspekte aus Praxis und Forschung vereint. In diesem Umfeld arbeiten Sie gemeinsam mit Wildbiologen, Forstwissenschaftlern, IT-Spezialisten und Berufsjägern an aktuellen Themenkomplexen. Möglichkeiten der fachlichen Fort- und Weiterbildung sind gegeben. Durch bestehende Homeoffice-Regelungen streben wir die Vereinbarkeit von Beruf und Familie an.



charta der vielfalt

UNTERZEICHNET

Aufgabenbereiche der zu besetzenden Stelle:

- Entwicklung und Weiterentwicklung von Einsatzmöglichkeiten von Drohnen in der Wildtierforschung und im Wildtiermonitoring.
- Erstellung von Informationsmaterial und eines Praxishandbuchs für den Einsatz von Drohnen im Rahmen des Wildtiermonitorings und den Drohneneinsatz zur Vermeidung von Mähverlusten.
- Konzipierung und Durchführung von Netzwerkveranstaltungen für den Drohneneinsatz im Wildtierbereich.
- Durchführung von Ausbildungskursen für die Jägerschaft zur Anwendung drohnen-gestützter Rehkitzsuche.
- Planung, Durchführung und Evaluation von Versuchen zum Einsatz von Drohnen zu Forschungszwecken.

Von den Bewerberinnen / Bewerbern erwarten wir:

- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium mit
 - Diplom (Universität) oder
 - Konsekutivem Master (Universität) oder
 - Konsekutivem und akkreditiertem Master (Hochschule; die Akkreditierung des Studiengangs ist von der Bewerberin/dem Bewerber nachzuweisen)in Agrarwissenschaften, Forstwissenschaften, Biowissenschaften, Ressourcenmanagement oder entsprechenden Studiengängen.
- die Befähigung zum Betrieb von Drohnen (Zeugnis A2) und ausgedehnte praktische Flugerfahrung mit Bezug zum geplanten Einsatzspektrum.
- tiefgreifende Kenntnisse der rechtlichen Rahmenbedingungen zum Einsatz von Drohnen.
- Kenntnisse der Wildtierökologie.
- ein sicheres sprachliches und schriftliches Ausdrucksvermögen (mind. C1-Niveau).
- einen sicheren Umgang mit Office Programmen.
- ausgewiesene Stärken in der Kommunikation und hohe Kontaktfähigkeit.
- Dienstreisebereitschaft (Führerschein Klasse B).
- die Fähigkeit, teamorientiert zu arbeiten.

Wir möchten den Anteil an Frauen im Ressortbereich des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz weiter erhöhen und sind deshalb an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Im Rahmen des aufgeführten Aufgabenbereichs bieten wir vielfältige praxisbezogene Tätigkeiten in einem sympathischen Team sowie flexible Arbeitszeiten. Eine tarifliche Bezahlung mit Jahressonderzahlung und 30 Tagen Erholungsurlaub im Kalenderjahr, Angebote im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements, eine betriebliche Altersvorsorge (VBL), ein Zuschuss zum Job Ticket BW sowie die elektronische Arbeitszeiterfassung runden die zu besetzende Stelle ab.

Bei ausländischen Studien- und Berufsabschlüssen bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter www.kmk.org/zab.

Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen. Bitte senden Sie diese **bis zum 08.09.2022** unter Angabe der Kennziffer **0823/LAZBW/4169** per E-Mail (bitte zusammengefasst in einer Anlage im pdf-Format, max. 3 MB) an bewerbungen@mlr.bwl.de. Bitte geben Sie bei Bewerbungen per E-Mail die Kennziffer sowie Ihren Vornamen und Namen unbedingt auch im Betreff Ihrer E-Mail an.

Für nähere Informationen steht Ihnen Herr Dr. Arnold (Tel.: 07525 942-341, Janosch.Arnold@lazbw.bwl.de) gerne zu Verfügung.

Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DS-GVO können Sie unserer Homepage unter www.mlr-bw.de/daten-schutz-bewerberverfahren entnehmen.

gez. Rüdiger Wegner
Leiter des Personalreferats